



## 45.000 Lkw-Fahrer mit ProfiTraining sicherer unterwegs

45.000 Lkw-Fahrer mit ProfiTraining sicherer unterwegs <br /><br />45.000 Fahrer in nur fünf Jahren Berufskraftfahrertraining qualifiziert <br />Mercedes-Benz Lkw bietet als erster Hersteller umfassendes Qualifizierungsangebot an <br />Sicherheit und wirtschaftliches Fahren stehen im Fokus <br />Rund 80 Instrukturen erläutern bundesweit die neueste Technik <br />Mehr als 45.000 Fahrer nach dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) in nur fünf Jahren qualifiziert - diese stolze Bilanz hat Mercedes-Benz Lkw jetzt vorgelegt. Der Lkw-Hersteller war der erste, der im Juni 2008 die staatliche Anerkennung für seine auf das BKrFQG abgestimmten Qualifizierungsangebote erhielt. Heute bietet Mercedes-Benz in bundesweit knapp 180 zertifizierten Schulungsräumen sein umfassendes Qualifizierungsrepertoire an. Zu Schulungszwecken stehen derzeit 24 ausgeladene, neue 40 t Actros mit umgebaute Fahrerkabine und sieben Sitzplätzen zur Verfügung.<br />Stefan Buchner, Leiter Mercedes-Benz Lkw: "Wir setzen alles daran, unsere Kunden in ihrem Alltag bestmöglich zu unterstützen - ob mit fahrerorientierten Fahrzeugkonzepten oder passenden Schulungsangeboten. Ich freue mich, dass unser Angebot bei den Kunden ankommt: 45.000 qualifizierte Fahrer sind nicht nur eine stolze Zahl, sondern bedeuten vor allem mehr Sicherheit auf unseren Straßen und einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen."<br />Rund 80 Instrukturen des Mercedes-Benz ProfiTrainings sind jedes Wochenende bei Kunden im Einsatz und erläutern detailliert die aktuelle Mercedes-Benz Nutzfahrzeugtechnik. Damit erzielt der Kunde den größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen aus seinem Lkw und die Lehrgangsgebühren amortisieren sich innerhalb kürzester Zeit. Dazu gibt es knapp 180 für das ProfiTraining zertifizierte Schulungsstätten im gesamten Bundesgebiet.<br />Das Berufskraftfahrertraining ist ein Baustein in der umfassenden Qualifizierungsreihe des Mercedes-Benz ProfiTraining. Im Rahmen des Fahrertrainings bietet Mercedes-Benz verschiedene Schulungen an, um die gesetzlich geforderten Kenntnisbereiche abzudecken. Die dazu entwickelten Qualifizierungskonzepte sind inzwischen Standard im Mercedes-Benz Fahrertraining in der EU. Damit erfahren auch international tätige Kunden überall dieselben Inhalte und gleichbleibend hohe Qualität bei Fahrerschulungen.<br />Das Angebot der praktischen Schulungen umfasst folgende Themengebiete: "Fahrertraining Plus" zur Fahrzeugtechnik, "Eco-Training" zur Verbesserung der wirtschaftlichen Fahrweise, "Fahrsicherheitstraining" in Fahrsicherheitszentren, "Ladungssicherung in der Praxis", "Vorschriften im Güterkraftverkehr mit Lenk- und Ruhezeiten" und "Arbeitsplatz Lkw".<br />Zum Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG) <br />Das BKrFQG gilt für alle Kraftfahrer, die auf öffentlichen Straßen eine Fahrt im Güterkraft- oder Personenverkehr zu gewerblichen Zwecken durchführen, für die ein Führerschein der Klassen C1, C1E, C, CE, D1, D1E, D oder DE erforderlich ist. Innerhalb von fünf Jahren müssen alle Kraftfahrer 35 Schulungsstunden nachweisen, um ihren Führerschein verlängern zu können.<br />Ziele des BKrFQG sind die Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr, eine wirtschaftliche Fahrweise und ein gemeinsamer Bildungs- und Ausbildungsstand der Berufskraftfahrer innerhalb der Europäischen Union (EU). Das Gesetz gilt in ganz Europa und in einigen angrenzenden Ländern, wie beispielsweise der Schweiz, und muss in jedem Land in nationales Recht umgesetzt werden.<br />Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:<br /> www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com <br />Über Daimler<br />Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2012 setzte der Konzern mit 275.000 Mitarbeitern 2,2 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 114,3 Mrd. EUR, das EBIT betrug 8,6 Mrd. EUR.<br /><br />Daimler AG<br />70546 Stuttgart<br />Deutschland<br />Telefon: +49 (711) 17 0<br />Telefax: +49 711 17 22244<br />Mail: dialog@daimler.com<br />URL: http://www.daimlerchrysler.de/ <br />

### Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/  
dialog@daimler.com

### Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/  
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AG DaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine ? und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.

723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.